

RX5700XT wenig FPS in spielen

Beitrag von „Marcel149902“ vom 12. September 2020, 13:29

Moin,

Ich habe für einen Kollegen einen Hackintosh gebastelt.

Recht anständige Komponenten, bis auf das Mainboard, welches aber schon aus einem vorherigen Build genutzt werden sollte.

Es läuft alles soweit gut, bis auf die Performance in spielen.

Verbaut ist:

Xeon E5-2678 v3

32GB DDR4 ECC

Samsung 850 Evo 250GB

500 Watt Netzteil

ASUS ROG RX5700XT 8GB

So nun zu meiner Frage, die Karre sollte vom Bottleneck her sehr ausgeglichen sein auf 1080p. Aber CSGO läuft mit maximal 140 auf niedrigen Settings und hat starke FPS-Drops während des Spielens. Das kann ja wohl nicht sein bei den Komponenten, außer:

-Netzteil liefert nicht genügend Saft

-Grafikkarte arbeitet nicht ordnungsgemäß unter MacOS

[-Grafikkarte defekt](#)

-China Board hat nicht genügend PCI-Lanes um die Grafikkarte zu bedienen.

Woran kann's liegen, wäre nett wenn mir wer helfen kann.

Mit lieben Grüßen und ein schönes Wochenende wünscht

Marcel 🤖

Beitrag von „julian91“ vom 12. September 2020, 13:36

Welches OS nutzt du denn ?

Für die XT wird ein 650W Netzteil von AMD empfohlen.

Welche Komponenten hast du denn genau ?

Ich sehe keine MB-Bezeichnung und das Netzteil sagt halt auch nichts aus ob es ein Top-Hersteller ist oder nicht.

Bitte mehr Infos dann kann man auch helfen 😊

Beitrag von „Marcel149902“ vom 12. September 2020, 13:45

Catalina

Ja es ist ein 500 Watt 80 Plus Gold von Corsair oder so, also schon Marke.

Mainboard ist glaube ich ein

HUANANZHI X99-AD3

Gewesen, genau kann ich das nicht sagen, weil er die Schüssel wieder mit genommen hat.

Danke für die schnelle Antwort!

Beitrag von „Tom909“ vom 12. September 2020, 13:57

Ich kann Dir direkt sagen, dass CS Go unter OSX bescheiden läuft. Der Bottleneck ist hier die Schnittstelle von OSX. Ist halt kein DirectX und auch der Systemtreiber ist nicht für Gaming Performance ausgelegt. Generell laufen die Games alle schlechter unter OSX als auf Windows. Ich würde die 50-70 € in einen SSD Wechselrahmen mit ner 256GB SSD investieren. Selbst auf nativen Macs läuft CS Go mies im Vergleich zu Windows. Inputlags, schlechte allgemeine Performance. OSX ist ok für Emus wie n64, nes, etc oder auch ScummVM oder einfache Games, aber keine Freude mit modernen Games. Selbst Diablo3 läuft aufm mac schlechter mit Inputlags auf OSX. Such den Fehler eher beim OSX als bei deiner Hardware oder Setup.

Beitrag von „julian91“ vom 12. September 2020, 14:02



Naja ich seh ein problem mit dem Netzteil schon mal das dem die puste ausgeht.

CPU wird auf Load bestimmt die 200W knacken , die GPU ist bei load auch locker bei 200-250W so dann fehlt noch der saft für Chipsatz und ko und dann sind die 500W einfach mal weg.

Wenn also die Möglichkeit besteht mal Testweise ein anderes NT zu Besorgen was mehr power hat , testen !

Das die Übersetzung der Schnittstellen nicht optimal ist , kann auch ein Problem sein aber in dem Fall würd ich hart auf das Netzteil Tippen

Beitrag von „Tom909“ vom 12. September 2020, 14:13

Also wenn das Netzteil ein Problem wäre hättest du Bildausfälle oder Freezes. Wie gesagt, fahre wenn Du kannst einfach auf einer anderen Festplatte mit Windows hoch und vergleiche die Gaming Performance. Du wirst dann sofort sehen ob Du deine Hardware optimieren musst oder ob es einfach ein OSX bedingtes Problem ist. Generell habe ich Leute mit echten Macs und die haben zig parameter bei CS GO versucht, dass einzige was half war auf Bootcamp umzusteigen bzw. parallel drauf zu machen, dann hat auch CS GO wieder spass gemacht. Ist aber nur ein Erfahrungswert, vielleicht und das wünsche ich Dir ist es nur ein "technisches" Problem, aber ich habe auch diese Karte und egal was ich mache CS GO läuft ka~~te~~ ich muss fast alles runterschrauben damit die 144fps gehalten werden und die drops niedrig sind. In Windows lach ich über die Perfomance. Alles hoch und keine Einbrüche. Darum mein Fazit, OSX arbeiten, Windows spielen 

Beitrag von „julian91“ vom 12. September 2020, 14:20

Ihn jetzt Komplet auf Softwareseitig die Schuld zuzuschieben seh ich falsch, OSX ist bis auf Tom Raider wirklich nix zum zocken gewesen für mich.

ich zocke auch grundsätzlich auf Windows aber Fakt ist das des Netzteil zu wenig Leistung liefert das was für Komponenten verbaut sind.

120 W Alleine an Verlustleistung von der CPU also können wir von 200-250W Leistung ausgehen , GPU nochmal hinterher mit 200-250 und dann kommt der Chipsatz der auch um die 100W sich gönnen will.

Was sinnvoll wäre 2te SSD mit windows wie von dir vorgeschlagen und ein neues NT, wäre nicht das erste NT das bei Überlastung und dann kaputt gehen HW Komponenten mit in den Tod reißen würde.

Beitrag von „Tom909“ vom 12. September 2020, 14:46

Ich habe in meiner Studienzeit bei einer Computer Firma mehrere Jahre im Service gearbeitet

und auch diverse Netzteile getestet. Nicht alle halten ihre Angaben und einige schiessen über ihre Angaben hinaus. Wer genau wissen will was los ist sollte ein Messgerät zwischen Kaltgerätekabel und Steckdose klemmen und seinen Bedarf unter Last genau ablesen. Man kann kaum pauschal sagen ob sein Netzteil am Limit oder unterhalb läuft, aber wenn das Netzteil zu schwach wäre, würde es sich mit Freezes und Abstürzen unter Last bemerkbar machen. Besonders die Thermik würde auch stark zunehmen. Auch ist entscheidend wieviel Ampere auf welchen Anschlüssen das Netzteil zur Verfügung stellt, denn Watt Anzahl sagt leider darüber gar nichts aus.

Beitrag von „Marcel149902“ vom 16. September 2020, 19:27

Guten Tag,

Wir werden morgen noch einmal das Netzteil ersetzen, melde mich dann nochmal, kann man ja zur Not zurückgeben.

Danke für die Informativen Antworten!

LG Marcel

Beitrag von „DataV“ vom 16. September 2020, 21:05

vergesst bitte nicht, dass csgo extrem cpu-lastig und vor allem Single-Core Performance benötigt. Der Xeon ist dafür gänzlich ungeeignet.

Es sollte ein Vergleich auf der Hardware per Windows gemacht werden bevor hier irgendwas getauscht wird

Beitrag von „Marcel149902“ vom 16. September 2020, 21:26

Naja davon ausgehend, dass ich selber einen schlechteren XEON habe und 300 FPS locker habe, würde ich sagen, dass dies ein Irrglaube ist!

Beitrag von „DataV“ vom 17. September 2020, 08:04

solange dein Xeon über 3,3ghz boost hat, ist er im Single-Core besser als der 2678v3.

Beitrag von „416c“ vom 17. September 2020, 09:54

Es liegt einfach an macOS. da gibts auch nichts zu diskutieren, ein kurzer Run unter Windows wird das sofort bestätigen. Dass hier zum Kauf neuer Teile geraten wird, ohne dass es dafür ernsthafte Gründe gibt, halte ich für völlig absurd.

Die 500W des NT dürfen übrigens am Ausgang anliegen, was hier mit übertaktetem 3930K auf X79 und mit GTX1080 schon nur mit Gewalt an der Spannungsschraube machbar erreichbar ist (inkl. 2 SSDs, 2 HDDs, 9 Lüftern und Pumpe..).

Beitrag von „5T33Z0“ vom 17. September 2020, 10:41

Schafft da nicht [RadeonBoost.kext](#) abhilfe?

Beitrag von „julian91“ vom 17. September 2020, 11:25

[Zitat von 416c](#)

Dass hier zum Kauf neuer Teile geraten wird, ohne dass es dafür ernsthafte Gründe gibt, halte ich für völlig absurd.

Habe gesagt wenn die Möglichkeit besteht eins zum Testen zu besorgen sollte er das tun.

Das MacOS ein Faktor spielt hab ich genauso bestätigt bzw das er W10 installieren soll und gut ist

Aber das wird ja gerne Überlesen in meinem Beitrag.

ABER die Hersteller geben nicht umsonst an das 600W empfohlen sind für GPU !

Da du NIE die Lastspitzen unterschätzen darfst die mal auftreten können.

Wäre nicht das erste NT das dadurch gekillt wird, nur weil etwas geht heißt es nicht das es dafür gedacht ist !

und 500W NT heißt nicht das = 12V auch 500W liefern können.

ein gutes 500W NT mit 80 Plus Gold liefert auf 12V um die 450W +-

wenn die GPU schon 250W und die CPU 200W macht, ohne Lastspitzen, wo ist dann der Puffer für andere Geräte/Chipsatz ?!

Siechste gibst nicht.

Es wird der Moment kommen wo beide Komponenten mal gleichzeitig ausgelastet werden können und dann kann es sehr schnell dunkel aussehen.

Aber ja redet das NT Thema einfach weiterhin schön.

Und schön das hier manche in ihrer Studienzeit in ner IT Firma gearbeitet haben, blöd das ich nur schon genügend HW entsorgt habe weil das NT zu klein bemessen war weil man NICHT auf die Herstellervorgaben achtet und mit in den Tod gerissen worden sind.

Fakt ist er hat gefragt was das Problem sein kann, wir hatten ihm Windows vorgeschlagen und

ich ihm den extra Tipp sich nach einem anderen NT umzuschauen.

und btw mit einer 1080 liegst du mit 450W vom Hersteller als empfohlen mit deinem 500W Netzteil im rahmen, Glückwunsch!

bei der 5700er XT wird 600-650w empfohlen und das nicht umsonst.

Bin auch jetzt raus in dem Thema.

Beitrag von „416c“ vom 18. September 2020, 00:41

Dann hast du bei den Netzteilen bisher Schrott gekauft. Denn einfach nur zu klein dimensionierte Netzteile machen den Rechner stromlos und lassen sich anschliessend wieder in Betrieb nehmen. Was ich genauso übrigens des öfteren beobachten durfte, wie wohl alle anderen die nicht nur am eigenen Rechner basteln.

Beitrag von „macdream“ vom 18. September 2020, 08:53

[Zitat von 5T33Z0](#)

Schafft da nicht [RadeonBoost.kext](#) abhilfe?

Ich glaube, da gehen die Meinungen auseinander. Bei meiner RX580 hat es zwar den Benchmark aufgehübscht, aber unter Shadow of the Tomb Raider keine Änderung der FPS gebracht.

Bei einer RX5700XT bringt der Kext sowieso nix (nicht kompatibel), hat [CMMChris](#) auch in seinem so Thread angegeben, 1. Post ganz unten...

Beitrag von „5T33Z0“ vom 18. September 2020, 09:28

Okay. Unter macOS würde ich eh nicht zocken. Dafür ist Windows besser geeignet, denke ich, da die Spiele ja mit und für DirectX entwickelt werden. Oder ist das mittlerweile anders? Ich spiele lieber Konsolen, deswegen verfolge ich das gar nicht, was so am PC passiert. Ist mir zu overkill.

Beitrag von „DataV“ vom 18. September 2020, 11:21

Das ist von Spiel zu Spiel unterschiedlich. Es gibt auch Spiele die unter Mac OS recht performant laufen, allerdings ist die Zielgruppe für MAC OS eben nicht "Gamer".

Wir können hier auch viel spekulieren, ohne eine Rückmeldung vom Kollegen von [Marcel149902](#) können wir hier keinen weiteren Input geben -> der Thread verallgemeinert.

Beitrag von „Marcel149902“ vom 18. September 2020, 19:42

Moin,

Ich melde mich auch mal wieder zu Wort. Wir haben gestern das Netzteil getauscht und eine Besserung ist eingetreten. Generell sind die Benchmarks nicht schlecht. Framedrops sind in CSGO immernoch da. Bin da echt überrascht, denke aber das es an MacOS liegt.

Sonst noch Idee?

Liebe Grüße

Marcel

Beitrag von „DataV“ vom 18. September 2020, 19:45

habt ihr denn keinen Test mit einem Windows gemacht? Das war doch neben dem Netzteil unser meistgegebener Tip. Ist dort alles ok, liegt es nicht an der Hardware.

Beitrag von „Marcel149902“ vom 18. September 2020, 19:50

Das Problem ist, dass die Kiste nicht bei mir steht und er keine weitere Festplatte drin hat. Werde ich frühestens nächste Woche schaffen. Bis dahin müsstet ihr euch noch gedulden.